



An die
Kreditgenossenschaften

Ansprechpartner: S. Richmann/ M.Köhler
Durchwahl: 0251 7186-8003
Direktfax: 0251 7186-8199
E-Mail: stefan.richmann@rwgv.de

Forsbach, 26.07.2016

Modul MS5018

Kulturverträgliches Vorgehen bei Personalanpassungen

Zielgruppe: Vorstände, Personalleiter/-innen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Mitarbeiter Einsatz einer Volks- oder Raiffeisenbank wird sich in Zukunft noch stärker an der Unternehmensstrategie sowie am bankindividuellen Kunden bzw. Marktpotenzial orientieren. Ein "Zuviel" an Qualifikation und/oder Quantität bewirkt eine zu hohe Personalkostenbelastung, die der Markt nicht trägt. Ein "Zuwenig" bedeutet im Umkehrschluss den Verzicht auf möglichen Ertrag.

Dabei gilt es stets, die richtige Balance zu finden zwischen der rechtzeitigen und ausreichenden Bereitstellung der erforderlichen Personalressourcen sowie den dafür aufzuwendende Kosten.

Diese Perspektive führt zum aktiveren Einsatz aller Instrumente des Personalmanagements einschließlich des Trennungsmanagements, als ein Element des strategischen Personalmanagements. Die Implementierung eines professionellen Trennungsmanagements trägt zur Zukunftsfähigkeit Ihres Unternehmens bei, indem Sie Kosten und Risiken rechtzeitig erkennen und steuern.

Sie unterstützen dadurch auch Ihre Mitarbeiter bei der Planung ihrer persönlichen Zukunft – verantwortlich und transparent. Ihren Mitarbeitern zu helfen, ist keine Sozialromantik, sondern wegen möglicher Beeinträchtigungen der Arbeitgebermarke und der öffentlichen Wirkung in Ihrer Region unabdingbare Voraussetzung für Professionalität. Sie drücken damit auch den festen Willen aus, sich in Ihren Vertragsbeziehungen von Anfang bis Ende jederzeit fair zu verhalten. Wichtig wird sein, wie Sie mit den verbleibenden Mitarbeitern umgehen, welche Signale Sie an diese senden und wie die Einstellung positiv und die Motivation hoch bleibt.

Qualifikation braucht einen Partner. www.rwga.de



Bei frühzeitiger Auseinandersetzung mit diesem Themenkomplex ist nicht die Frage wie man am besten Trennungen organisiert, sondern wie Sie das Einstellungs- und Wechselmanagement gestalten.

Die Nähe zu den Themen Strategie, Kultur, Karriereplanung, Personalentwicklung, Nachfolge bzw. Recruiting fordern Sie in der Kommunikation, als auch in der Beachtung von rechtlichen Aspekten. Als Partner für die Durchführung dieses Seminars konnten wir das Beratungsunternehmen bierend, zeller & partner AG gewinnen, das durch seine Beratungstätigkeit über vielfältige Kenntnisse und Erfahrungen verfügt. Referenten sind Christian von Burkesroda und Wolfgang Eberhardt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Modulbeschreibung. Fragen beantwortet Ihnen gerne Stefan Richmann, Telefon 0251 7186 - 8317, stefan.richmann@rwgv.de. Ihre Investition für dieses zweitägige Modul beträgt 820 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten. Das Seminar führen wir in der RWGA Forsbach durch. Melden Sie sich bitte über das Serviceportal oder mit beiliegendem Formular an.

Mit freundlichen Grüßen
Rheinisch-Westfälische Genossenschaftsakademie

i.V. gez. Karl Lenz i.A. gez. Stefan Richmann

PS: Wir sind sicher, dass sich die Teilnahme an diesem Seminar für Sie lohnen wird.



Modul MS5018 Kulturverträgliches Vorgehen bei Personalanpassungen

ZIELGRUPPE	Vorstände, Personalleiter/-innen
IHR NUTZEN	Sie erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten und Grenzen des Trennungsmanagements. Ein Schwerpunkt liegt auf der strategischen Einbettung und der kulturverträglichen Implementierung. Dabei werden praxiserprobte Lösungswege vorgestellt und diskutiert. Sie bekommen Einblicke in die Fallstricke und möglichen Herausforderungen bei der Umsetzung.
INHALT	<ol style="list-style-type: none">1. Ablauf des Trennungsprozesses (Phasen) - Analyse der Ausgangssituation.2. Transparenz schaffen durch ein Personalportfolio.3. Maßnahmen unterhalb der Schwelle betriebsbedingter Kündigungen.4. Faires Trennungsmanagement - Trennungskultur ist Ausdruck der Unternehmenskultur.5. Arbeitsrechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen, Einbindung Betriebsrat- wesentliche Inhalte eines Implementierungskonzeptes.6. Kosten und Risiken des Personalabbaus.7. Kultur- und sozialverträgliche Personalreduzierung:<ul style="list-style-type: none">- Transfersozialplan- Transferagentur- Transfergesellschaft- Gruppenoutplacement- Einzeloutplacement.8. Rollen im Prozess - Kündigungsgespräche professionell durchführen.<ul style="list-style-type: none">- Umgang mit Emotionen und Widerständen.9. Umgang mit der verbleibenden Belegschaft - wie lässt sich Motivation und positive Einstellung zum Unternehmen erhalten?10. Auswirkungen auf das Arbeitgeberimage.
DOZENT	bierend, zeller & partner AG; Christian von Burkersroda, Wolfgang Eberhardt
TERMIN/ORT	06.10. - 07.10.2016 in der RWGA Forsbach
IHRE INVESTITION	820 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten